

1. Record Nr.	UNINA9910637771303321
Autore	Kern Rudolf
Titolo	Victor Tedesco, ein fruher Gefahrte von Karl Marx in Belgien : Sein Leben, Denken und Wirken in der 1. Halfte des 19. Jahrhunderts 1. Band 1821-1854. Mit einer Dokumentation der Schriften Tedescos und zahlreichen Abbildungen [[electronic resource]] / Rudolf Kern
Pubbl/distr/stampa	Munster, : Waxmann, 2014
ISBN	3-8309-8145-7
Edizione	[1st, New ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (808 p.)
Collana	Studien zur Geschichte und Kultur Nordwesteuropas ; 26
Soggetti	Luxemburg Walderdepartement Joachim Tedesco Jean-Baptiste Tedesco Catherine Henriette Werquin Luxemburger Freimaurerloge Belgische Revolution Luttich Berbaustudium in Luttich Studentenkomitee in Luttich Tedesco als Freimaurer Lutticher liberale Partei Karl Marx in Brussel Brusseler Unruhen vom 27.02.1848 Tedesco in Antwerpen Festung von Huy als Staatsgefanganis 19./20. Jahrhundert Vergleichende Politikwissenschaft
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Sommario/riassunto	Zum ersten Mal wird hier eine wesentlich aus Primarquellen erarbeitete,

ausführliche Studie zu Leben, Denken und Wirken des italienischstämmigen Luxemburgers Victor Tedesco (in seiner ersten Lebenshälfte von 1821-1854) vorgelegt - eine Pionierarbeit über einen europäischen Demokraten des 19. Jahrhunderts. Die Darstellung enthält nicht nur eine vollständige Biographie und Schriftendokumentation Tedescos, sie umfasst auch zahlreiche Kurzporträts seiner Schicksalsgefährten und präsentiert zugleich ein beträchtliches Stück belgischer und luxemburgischer Gesellschaftspolitik und Revolutionsgeschichte im 19. Jahrhundert. Durch sein entschlossenes politisches Engagement als Student, Liberaler, Freimaurer und Freund von Karl Marx in Brüssel versuchte der in Lüttich ansässige Tedesco mit Gleichgesinnten der Demokratie im Königreich Belgien den Boden zu bereiten. Mit behutsamer politischer Werbung für Reformen hoben ihre Bemühungen an. Als die demokratische und soziale Agitation heftiger wurde, nahm das gesamte politische Geschehen an Scharfe erheblich zu. Betrug und Leidenschaft, echte und scheinbare Verstoße gegen die Rechtsordnung prägten das Bild der gesellschaftlichen und politischen Realität. Die revolutionären Demokraten und Republikaner gerieten in die Fänge von Polizei und Justiz. Über Schuldige und Unschuldige wurden Höchststrafen verhängt. Unter ihnen auch Tedesco, der seinem Verhängnis nicht entgehen konnte. Die Welt der Helden und Gesellschaftsveränderer von 1848 lag danach endgültig in Trümmern. Wenn auch Tedescos Ziel der Errichtung einer "demokratisch-sozialen Republik" in Belgien damals scheiterte, bleiben seine Verdienste um die frühe Weckung der Demokratie in diesem Lande bis heute bestehen. Ebenso dauerhaft gebührt ihm nach unermüdlichem Einsatz für die Arbeiter und Armen und besonders aufgrund seiner weit über die Grenzen Belgiens hinaus verbreiteten Hauptschrift, des "Katechismus des Proletariats", ein vorderer Platz unter den Vorkämpfern der europäischen Arbeiterbewegung. Der Verfasser, Prof. Dr. Rudolf Kern (geb. 1938), war bis 1998 Professor für germanistische Linguistik an der französischsprachigen "Katholischen Universität Löwen" (Université Catholique de Louvain) und zeitweise auch an der flämischen Universitätsfakultät St. Aloysius, jetzt "Katholische Universität Brüssel" (Katholieke Universiteit Brussel) in Belgien. Seit seiner Emeritierung wendet er sich vornehmlich historischen Themen zu. Er lebt seit 2012 in Rulzheim, nahe der elsassisch-deutschen Grenze, und arbeitet zurzeit an Viten aus der Merowingerzeit.

Diese Monographie ist vor allem für Leser zu empfehlen, die sich für die Geschichte der europäischen Arbeiterbewegung interessieren. - N. B. Ebinger in: Sonntagsblatt, 1/2015

[... Das Buch handelt von] Victor Tedesco, dem der in Louvain emeritierte Germanistikprofessor Rudolf Kern mit einer der umfangreichsten und gründlichsten Biografien, die je einer Persönlichkeit aus Luxemburg zuteil wurde, ein gewaltiges Monument schuf. [...] Es gehört nicht zu den kleinsten Verdiensten Rudolf Kerns gewaltiger Biographie, den Catechisme und andere kaum noch zugängliche Schriften von und zu Tedesco im vollen Wortlaut nachzudrucken. - Romain Hilgert in: d'Letzeburger Land, 20. März 2015

Die von dem in Louvain emeritierten Professor Rudolf Kern verfaßte monumentale 800-seitige Biografie von Victor Tedesco als ‚früher Gefährte von Karl Marx in Belgien‘ geht über dessen eigentliche historische Relevanz hinaus, stellt aber einen in diesem Maße bisher nicht gekannten, in detektivischer Kleinarbeit akribisch zusammengetragenen Faktenfundus über eine umwälzende Epoche dar, der in seiner geschichtswissenschaftlichen Bedeutsamkeit nicht hoch genug

eingeschätzt werden kann. Der Autor hat hier [...] aus vor allem luxemburgischen und belgischen Primärquellen, Archiven und Verwaltungsakten, Details zu Personen und Episoden in einer Weise zusammen getragen und nebeneinander gestellt, daß Bedeutung und Zusammenhänge klar und die historische Intensität der Ereignisse besonders spürbar werden. [...] selten haben Geschichtsbücher über Luxemburg so präzise reale Lebenswelten wieder gegeben. - Marcel Kieffer in: Luxemburger Wort vom 30. April 2015

Es war [...] hohe Zeit, endlich [...] Tedescos] Lebensgeschichte vorzustellen. Aus vielen Details dieser Biografie ergeben sich kleine Ergänzungen oder Korrekturen zur Biografie von Marx, so schon über seine Ankunft in Belgien. [...] In manchen Punkten genauer und plastischer erscheinen im Lichte der Tedesco-Biografie nun die konkreten Lebensumstände der Familie Marx in Brüssel. Das betrifft vor allem die Verhaftung von Karl und Jenny Marx und die Ausweisung aus Belgien [...] Jedoch auch unabhängig von solchen editorischen Interessen erweist sich das vorliegende Kompendium unter mehreren Gesichtspunkten als hochinteressant. Schon die ausführlich eruierte Geschichte der mit Tedescos Großvater, einem piemontesischen Zinngießer, beginnende Assimilierung der Familie in Luxemburg zeigt überraschend aktuelle Parallelen; [...] Von mehr als nur biografischem Interesse im Falle Tedesco ist auch sein Weg von den Freimaurern über die liberale Partei zur Brüsseler linksdemokratischen Gesellschaft, die schon in engem Kontakt mit kommunistisch orientierten Politikern stand. [...] Kern neigt zu großer Ausführlichkeit, er will "ein breites Zeitgemälde" bieten (S.15), belegt seine subtilen Nachforschungen mit einer Flut von Fußnoten und Dokumenten, die den Text, also den Ablauf der Biografie Tedescos, oft unterbrechen, jedoch höchst inhaltsreich machen. - Martin Hundt in: Marx-Engels-Jahrbuch 2014 [2015]

Rudolf Kern [...] hat eine Darstellung der ersten Etappe von Tedescos Leben geschrieben, die die Zeit bis zu seiner Entlassung aus dem Gefängnis (1854) umfasst und in ihrer Ausführlichkeit über weite Strecken eine Geschichte von Belgien und Luxemburg mitliefert. Das macht die Lektüre nicht immer ganz einfach. Auch muß, wer die im Anhang veröffentlichten Dokumente lesen will, des Französischen mächtig sein. [...] Daß Rudolf Kern die Lebensgeschichte von Victor Tedesco in zwei Etappen unterteilt hat, ist ganz richtig, denn bei der Entlassung aus der Haft war dieser schon bürgerlicher Demokrat geworden [...], der sich von seinen revolutionären Anschauungen verabschiedet hatte. Die Beschreibung des Wegs, der ihn dorthin geführt hatte, ist gleichfalls interessant zu lesen. - Thomas Kuczynski in: Ossietzky, 17/2015

Auf Grundlage von umfangreichen Archivrecherchen entwickelt Kern ein sachkundiges und detailreiches Bild der ersten Lebenshälfte Tedescos, und zeigt, dass man diesen [...] nicht auf seine zeitweilige Bekanntschaft mit Karl Marx [...] reduzieren kann. [...] Ausführlich berichtet Kern über Tedescos Rolle in den Versuchen die französische Februarrevolution nach Belgien zu importieren [...] Über die Revolution von 1848 hinaus bietet Kerns Biographie jedoch auch interessante Auskünfte für mehrere Forschungsfelder: Über die frühe "italienische" Migration in Luxemburg: Recht ausführlich berichtet Kern über die Einwanderung von Tedescos Großvater Joachim und dessen Cousin Jean-Marie aus Biadene im Herzogtum Parma [...] insbesondere die Ausführungen über Joachim Tedesco (S. 19-33) [liefern] Informationen über die Einbürgerungsprozedur und die wirtschaftliche Situation von Einwanderern in Luxemburg im späten 18. Jahrhundert. [...] Über Luxemburg in den 1830er und 1840er Jahren [...] Über die Freimaurerei

und ihre Beziehung zum politischen Liberalismus in den 1840ern [...] Zur Biographie von Karl Marx und zur Geschichte des Bundes der Kommunisten [...] - Frederic Krier in: Hemecht, 3/2015

Unbekannt war der fruhe belgische Gesinnungsgefährte von Karl Marx [...] nicht. [...] Das ganze Lebensbild des geburtigen Luxemburgers Victor Tedesco hat jedoch nun erst sein Landsmann [...] mit vorliegendem voluminösen Werk geliefert. Durch ihn erfahren wir nun die Herkunft Victor Tedescos [...] Wir werden vertraut gemacht mit seinem leidenschaftlichen Eintreten als Lutticher Jurastudent für die Sicherung der politischen Unabhängigkeit des durch die Revolution von 1830 gerade aus der Taufe gehobenen belgischen Staates. [...] Ergänzendes und Vertiefendes liefert der Autor zur Geschichte der Association Democratique [...] Er stützt sich dabei auf eine breite Quellengrundlage (in 20 Archiven hat der Autor geforscht) und wertet die umfangreiche belgische und deutsche historische Literatur zum Thema aus, darunter nicht zuletzt die MEGA-Briefbände und die zahlreichen DDR-Studien zur Geschichte des Bundes der Kommunisten. [...] Ein umfangreicher Anhang enthält neue Quellen zur Familie Tedescos, biografische Angaben und teilweise sogar Kurzbiografien zu den rund 60 Lutticher Freimaurerbrüdern Tedescos sowie eine Dokumentation von 45 der wichtigsten Schriften und Äußerungen Tedescos in der Originalsprache. [...] Ein Personenregister erleichtert den Zugang zum Buch, das einen echten Fortschritt in der Erforschung der demokratischen und proletarisch-kommunistischen Bestrebungen in Belgien wie zur Geschichte der frühen deutschen Arbeiterbewegung bedeutet. - Walter Schmidt in: Arbeit-Bewegung-Geschichte. Zeitschrift für historische Studien, Januar 2016
